URL: http://www.ngz-online.de/rommerskirchen/nachrichten/neuer-radweg-verbindet-kreise-1.1161776

**Rommerskirchen**

# Neuer Radweg verbindet Kreise

VON MARCUS HAMMES - zuletzt aktualisiert: 07.05.2011

*Rommerskirchen (NGZ).* **Im Rahmen der Regionale 2010 wurde gestern das verbindende Stück Radweg zwischen dem Rhein-Kreis und dem Rhein-Erft-Kreis freigegeben. Vom Kölner Media Park bis zur Klosterbasilika Knechtsteden kann geradelt werden.**

Mitglieder des Allgemeinen Deutschen Fahrrad Clubs Dormagen nutzten die neue Strecke gestern bereits ausgiebig. Foto: Michael Reuter

Vom Kölner Media Park bis hin zum Kloster Knechtsteden können Fahrradfahrer und Spaziergänger ab sofort die Erlebnisroute "Am Alten Rhein" nutzen. Mit der gestrigen Freigabe des Alleenweges erfolgte der Lückenschluss der Route zwischen dem Rhein-Erft-Kreis und dem Rhein-Kreis Neuss. Symbolisch pflanzten Vertreter der beteiligten Kreise sowie der Gemeinde Rommerskirchen und der Stadt Pulheim eine von 63 Vogelkirschen, die in den nächsten Jahren zur Alle heranwachsen sollen. Finanziert wurde das Projekt hauptsächlich aus Mitteln NRW-Strukturprogramms Regionale 2010.

"Rommerskirchen liegt jetzt im dritten Grüngürtel von Köln", scherzte Gemeindebürgermeister Albert Glöckner. Ganz abwegig ist diese Vorstellung nicht: Die Erlebnisroute "Am Alten Rhein" führte bisher über den nördlichen Teil des Kölner Grüngürtels bis nach Pulheim. Ihren Namen erhielt die Route durch die alten Rheinschlingen, die in der Umgebung der Strecke sichtbar werden. Der über Stommeln führende Radweg quert an der Allee zwischen Pulheim und Rommerskirchen die Grenze des Rhein-Erft-Kreises zum Rhein-Kreis und ist gleichzeitig die Grenze der Regierungsbezirke Köln und Düsseldorf.

Info
**Regionale 2010**
Was ist das? Die Regionale ist ein Strukturprogramm des Landes NRW und findet alle zwei Jahre in einer Region des Landes statt.
Ziele Eines der Ziele ist die Entwicklung eines Kulturlandschaftsnetzwerkes in der Region.
Regio Grün Der Alleenweg ist Teil des Projekts Region Grün. Das Projekt schafft Erlebnisrouten.

"Wir müssen unsere Region vernetzen", sagte Landrat Hans-Jürgen Petrauschke. Mit der gestrigen Freigabe sei dies ein Stück weiter gelungen. Für Pulheims Bürgermeister Frank Keppeler ist das Projekt ein voller Erfolg: "Was wir uns von der Regionale gewünscht haben, ist die Verbindung der Region." Nun könnten Radfahrer und Spaziergänger – teils ungefährdet durch den Straßenverkehr – die Sehenswürdigkeiten des Rhein-Kreises wie Knechtsteden und Zons sowie in anderer Richtung Pulheim und Köln besuchen.

Die Teilstrecke zwischen Knechtsteden und Stommeln, die bald entlang des Golf und Country Clubs Velderhof unter Vogelkirschen und Winterlinden hindurchführt, hat historische Bedeutung, wie Albert Glöckner erklärte: "Dieser Weg ist die alte Pilgerstrecke zwischen der Stommelner Kirche und der Basilika in Knechtsteden." Dort, wo gestern symbolisch der letzte noch fehlende Baum der Allee gepflanzt wurde, befanden sich die Beteiligten auf Rommerskirchener Gemeindegebiet. Auf einer Länge von 600 Metern wurde von dort an die neue Allee angelegt. Die Gemeinde Rommerskirchen beteiligte sich maßgeblich an den Gesamtkosten in Höhe von 115 000 Euro. Davon wurden auch 25 Winterlinden gepflanzt, die die Alt-Allee am Velderhof ergänzen und in das Gesamtkonzept integrieren.

Einen fehlenden Baum setzten Vertreter aller beteiligten Parteien.
Foto: Michael Reuter